

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-244/2022 1. Ergänzung

Fachbereich: Technische Dienste

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	29.08.2024
HAFI	10.09.2024
Stadtverordnetenversammlung	12.09.2024

**Erwerb der Immobilie „Untergasse 29“ (ehem. Gaststätte und Metzgerei Scherer);
hier: Genehmigung des notariellen Kaufvertrags**

a) Erläuterung:

Die Immobilie „Untergasse 29“ (Gemarkung Homberg, Flur 12, Flurstücke 378/1 u. a.), in der sich vormals die „Metzgerei Scherer“ befand, hat eine Grundstücksgröße von 357 qm (Anlagen 1 und 2 – Lageplan und Luftbild). Die Geschossfläche (Bruttogrundfläche) beträgt insgesamt ca.772 qm.

Der derzeitige Eigentümer des Objektes möchte dieses verkaufen und ist mit der Stadt in Kontakt getreten. Das Wertgutachten, welches zu Anfang der Ankaufsverhandlungen erstellt wurde, schließt mit einem geschätzten Verkehrswert von 27.000,00 €.

Die Immobilie befindet sich insgesamt in einem sanierungsbedürftigen und derzeit unbewohnbaren Zustand. Mobiliar, Ausstattung von Gaststätte und Schlachthaus sind noch vorhanden, aber nicht mehr verwertbar.

Aufgrund des niedrigen Kaufpreises und der großen nutzbar zu machenden Geschossfläche eignet sich das Objekt grundsätzlich auch und insbesondere für „Investoren“, die prekären Wohnraum vermieten oder damit spekulieren möchten. Dies kann nicht im Interesse der Stadt liegen.

Vor diesem Hintergrund wurde erwogen, die Immobilie zu sichern, um einen strukturierten Investorenprozess zu ermöglichen oder eigene Entwicklungsziele, wie dem sog. Azubi-Campus (vgl. Antrag der CDU-Fraktion vom 23.01.2024, zu verwirklichen.

Daher hat die Verwaltung im Auftrag des Magistrats mit dem Eigentümer Ankaufsverhandlungen geführt. Der Kaufpreis liegt bei 19.500,00 € zzgl. Vertragsnebenkosten sowie die Kosten der Entsorgung für das Inventar und die Einbauten.

Vor dem Notar Christoph Baumunk, Homberg (Efze), wurde mit Urkundenrolle-Nr.: 2024/00169, ein entsprechender notarieller Kaufvertrag geschlossen. Der Kaufvertrag wurde unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung beurkundet.

Der Kaufvertrag und das Wertgutachten stehen den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern im Downloadbereich des Ratsinformationssystems, dort unter Aktuelle Projekte | Immobilien | Untergasse 29 als Hintergrundinformation zur Verfügung.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

Kostenstelle:

Sachkonto:

Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan:

Tatsächlich verfügbare Mittel:

d) Beschlussvorschlag:

Der Kaufvertrag des Notars Christoph Baumunk, Homburg (Efze), Urkundenrolle-Nr.: 2024/00169 wird genehmigt.

Die Stadt Homburg (Efze) erwirbt das Objekt „Untergasse 29“ zum Kaufpreis von 19.500,00 € zzgl. Vertragsnebenkosten. Zusätzlich ist mit Entsorgungskosten für Einbauten und Mobiliar zu rechnen.

Der Magistrat wird beauftragt, eine Vorlage für die Stadtverordnetenversammlung zu erarbeiten, auf deren Grundlage entschieden werden kann, ob das Objekt im Rahmen eines Konzeptvergabeverfahrens weiterveräußert oder als Azubiwohnhaus entwickelt werden soll.

Anlage(n):

1. Anlagen 1 und 2 - Lageplan und Luftbild